

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche

SITZUNG DES HAUPTAUSSCHUSSES

am 05.05.2011

im kleinen Sitzungssaal des Rathauses

Vorsitzender

Steinbauer, Günther

Niederschriftführerin

Gebhard, Lisa

Ausschussmitglieder

Hamann, Lutz-Werner

Knoch, Ullrike

Pröbster, Karl-Heinz

Rathjen, Hans-Carl

Rose, Karin

Schottenhammer, Eduard

Vertreter

Gottschalk, Wolfgang

Vertretung für Stadträtin Cornelia Trinkl

Sachberater

Schopper, Gerhard

Streitberger, Bastian

Unfried, Erwin

Vertreterin

Gmelch, Simone

Vertretung für Stadtrat Thimo Graf

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Graf, Thimo

entschuldigt, beruflich verhindert

Trinkl, Cornelia

entschuldigt, krank

T A G E S O R D N U N G

- 1.** Öffentlicher Personennahverkehr; NightLiner N2/N13, Entscheidungsfindung, ob der NightLiner ab 11.12.2011 in einen Dauerbetrieb übergehen soll
- 2.** Antrag der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen auf Erlass einer Informationsfreiheitssatzung; vorberaten in der Sitzung des Stadtrates vom 21./22.03.2011
- 3.** Verschiedenes

Um 19.30 Uhr eröffnet Erster Bürgermeister Steinbauer die öffentliche Sitzung und dankt den Mitgliedern für deren Erscheinen.

Er stellt fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und auch anwesend sind.

Erster Bürgermeister Steinbauer stellt sodann die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

1 Öffentlicher Personennahverkehr; NightLiner N2/N13, Entscheidungsfindung, ob der NightLiner ab 11.12.2011 in einen Dauerbetrieb übergehen soll

Den Damen und Herren liegt der Sachverhalt als Beschlussvorlage vor.

Es ergeht folgender

Beschluss: (9 : 0)

Der Hauptausschuss beschließt, weiterhin am NightLiner-Betrieb der Linien N2/N13 festhalten zu wollen und der Kostenbeteiligung für den Dauerbetrieb auf der Grundlage der bisherigen Kostenteilung nach Einwohnerzahlen - ohne Landkreiszuschuss - zuzustimmen.

2 Antrag der Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen auf Erlass einer Informationsfreiheitssatzung; vorberaten in der Sitzung des Stadtrates vom 21./22.03.2011

Stadträtin Gmelch erläutert nochmals ausführlich den vorliegenden Antrag.

Nach intensiver Diskussion und abwägen allen Für und Wider zum eventuellen Erlass der Informationsfreiheitssatzung ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Beschluss: (9 : 0)

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die „Satzung zur Regelung des Zugangs zu Informationen des eigenen Wirkungskreises der Stadt Röthenbach a.d.Pegnitz - Informationsfreiheitssatzung - zu erlassen.

3 Verschiedenes

Zu diesem TOP gab es keine Wortmeldungen.

Um 20.05 Uhr beendet Erster Bürgermeister Steinbauer die öffentliche Sitzung.

Abschließend wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums bei allen Abstimmungen gegeben war.

Im Anschluss hieran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Günther Steinbauer
Vorsitzender

Lisa Gebhard
Niederschriftführer